

Baudenkmäler

- D-7-80-144-24** **Alpe-Egg-Weg 5.** Kath. Pfarrkirche St. Johannes der Täufer, Saalbau mit eingezogenem Chor, Strebepfeilern und nördlichem Turm mit Spitzhelm, neugotischer Bau von 1841 unter Einbeziehung des spätgotischen Turms; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-20** **Alpgaustraße 21.** Ehem. Siechenhaus, zweigeschossiger, verkleideter Blockbau mit Walmdach, im Kern spätes 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-6** **Alttrauchburg 1; Feste Trauchburg; Nähe Ruine Trauchburg.** Burgruine Trauchburg, Reste des ehem. Diebsturms an der Südspitze, Stallungen und kleine Rundtürme im Südwesten, Hauptburg aus Nagelfluhquadern im Norden, Umfassungsmauer des Palas an der Ostseite, nordwestlich Sockel eines Rundturms, Tuff-, Sand- und Backsteinmauerwerk, 13. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-27** **Am Nellenberg 4.** Ehem. Bahnhofsgaststätte, zweigeschossiger Mansarddachbau mit Risalit mit Satteldach, erdgeschossigem Anbau mit Terrasse, Bodenerker, Rundbogenfenster und Putzgliederung, um 1910.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-2** **Braut- und Bahrweg 2.** Wohnhaus, zweigeschossiger Bau mit Mansardwalmdach und Zwerchgiebel, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-10** **Burgstraße 9.** Kath. Pfarrkirche St. Stephan, Saalbau mit eingezogenem, dreiseitig geschlossenem Chor und nördlichem Satteldachturm, im Kern spätgotisch, 1773 erneuert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-15** **Dorfstraße 1.** Kath. Pfarrkirche St. Ulrich, Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem, unverputztem Satteldachturm, um 1480/90, um 1700 verändert, Erweiterung durch Hans Thurn 1914-16; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, Naturstein.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-7** **Eisenbolz 9.** Kath. Kapelle St. Rochus und Sebastian, Satteldachbau mit leicht eingezogenem, dreiseitigem Schluss, 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-7-80-144-8** **Engelwarz 4.** Kath. Marienkapelle, Rechteckbau mit dreiseitigem Schluss, 18./19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-9** **Ettensberg 12.** Kath. Kapelle St. Magnus und Sylvester, Rechteckbau mit leicht eingezogenem, dreiseitigem Schluss und Dachreiter, wohl 1. Hälfte 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-1** **Hoheneggstraße 25.** Ehem. Amtshaus, jetzt Gasthaus, zweigeschossiger, verschindelter Bau mit steilem Satteldach, im Kern 17. Jh., um 1753 erneuert.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-16** **Jakobsweg 3.** Bauernhaus, zweigeschossiger, verschindelter Blockbau mit Flachsatteldach, im Kern 18. Jh., Wirtschaftsteil verändert.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-3** **Kirchstraße 31.** Kath. Pfarrkirche St. Pelagius, Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem Turm mit Spitzhelm, 1860/61 unter Einbeziehung des spätgotischen Turms; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-25** **Kirchweg 10.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Bau mit Mansardwalmdach, 1713, erneuert 1768.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-14** **Obergötzenberg 1.** Ehem. Försterhaus zur Trauchburg, zweigeschossiger Walmdachbau mit Fachwerkobergeschoss, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-4** **Schilterstraße 10.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger, offener Ständerbohlen- bzw. Riegelbau mit Frackdach, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-21** **Spitalhof 2.** Ehem. Armenhaus, zweigeschossiger, langgestreckter Bau mit steilem Satteldach, 1712 (dendro.dat.) unter Einbeziehung von Teilen des ehem. Spitals errichtet, 1748 Umnutzung zu Wohnungen der Spitaler Glashütte (bis 1762), später nochmals verändert.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-18** **St.-Wendelin-Straße 2.** Kath. Pfarrkirche St. Wendelin, Saalbau mit schmalen Langhausabseiten und Dachreiter mit Zwiebelhaube, erbaut 1733, 1938 erweitert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-7-80-144-12** **Trauchburgstraße 2.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger, verschindelter Bau mit Flachsatteldach und profilierten Balkenköpfen, im Kern 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-11** **Trauchburgstraße 8; Nähe Letzweg; Nähe Trauchburgstraße; Trauchburgstraße 10.** Kath. Pfarrkirche St. Margareta, Saalbau mit eingezogenem Chor und südlichem Turm mit Spitzhelm, von Benedikt Bleyle, 1791-93, Turmuntergeschoss im Kern 15. Jh.; mit Ausstattung; Abschnitte der historischen Friedhofsmauer, teils verputztes Bruchsteinmauerwerk.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-22** **Waltrams 8.** Kath. Kapelle St. Rochus, Saalbau mit eingezogenem, dreiseitig geschlossenem Chor und Dachreiter mit Zwiebelhaube, um 1770/80, Dachreiter 1911; mit Ausstattung; am Nordhang des Hauchenberges.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-19** **Weidachweg 1.** Ehem. Siechenkapelle, jetzt Wohnhaus, zweigeschossiger Rechteckbau mit dreiseitigem Schluss, im Kern 17. Jh., nach 1805 umgebaut.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-23** **Weilerle.** Kath. Kapelle St. Wendelin, Rechteckbau mit eingezogenem, dreiseitigem Schluss und Dachreiter mit Spitzhelm, 1860; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-80-144-5** **Widmannweg 29.** Bauernhaus, zweigeschossiger, offener Blockbau mit Flachsatteldach und Gänter, 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 24

Bodendenkmäler

- D-7-8326-0001** Burgstall des Mittelalters (Weitnau).
nachqualifiziert
- D-7-8326-0002** Burgstall des Mittelalters (Sibratshofen).
nachqualifiziert
- D-7-8326-0006** Straße der römischen Kaiserzeit (Bregenz-Kempton).
nachqualifiziert
- D-7-8326-0008** Burgstall des Mittelalters (Untere Burg).
nachqualifiziert
- D-7-8326-0025** Glashütte der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-7-8326-0026** Burg des Mittelalters und der frühen Neuzeit (Alttrauchburg).
nachqualifiziert
- D-7-8326-0045** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Pelagius in Weitnau und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-7-8326-0047** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Johannes der Täufer in Wengen und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-7-8326-0050** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Margareth in Kleinweiler und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-7-8326-0056** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Wendelin in Sibratshofen.
nachqualifiziert
- D-7-8326-0057** Frühneuzeitliche Befunde im Bereich der ehem. Siechenkapelle in Seltmans.
nachqualifiziert
- D-7-8327-0007** Straße der römischen Kaiserzeit (Kempton-Bregenz).
nachqualifiziert

- D-7-8327-0008** Burgstall des Mittelalters (Raschenberg).
nachqualifiziert
- D-7-8327-0009** Burgstall des Mittelalters (Schloßbühl).
nachqualifiziert
- D-7-8327-0087** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Stephan in Hellengerst.
nachqualifiziert
- D-7-8327-0089** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Ulrich in Rechtis.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 16